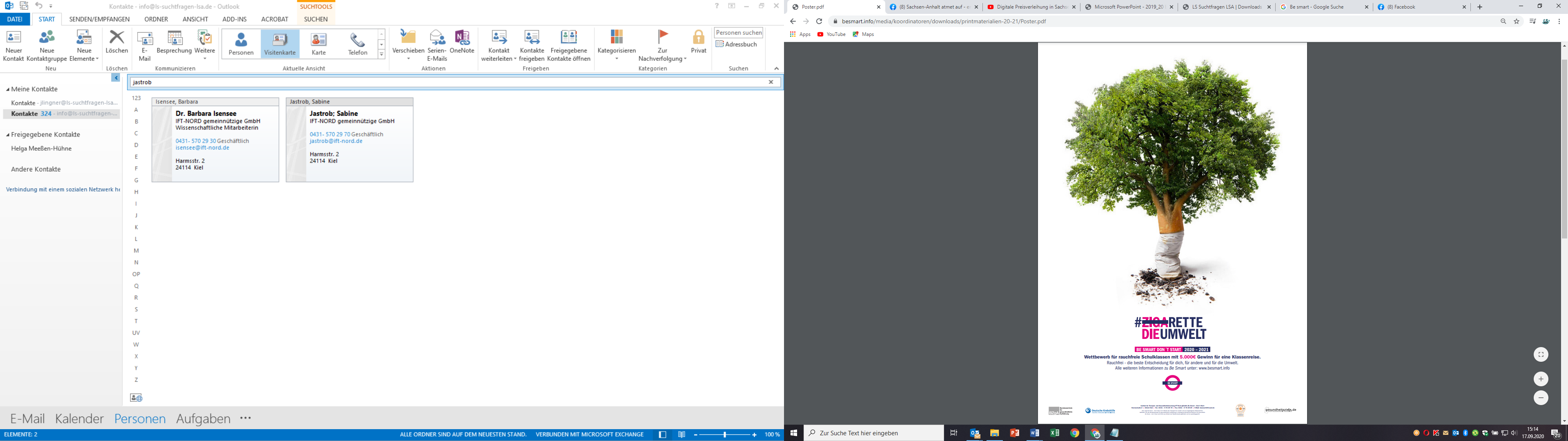
##### PRESSEINFORMATION zum 31.05.2021



## Rauchstopp im Mai? Sei dabei und werd‘ frei!

## Am 31.05.2021 ist wieder Weltnichtrauchertag

**Sag „JA“ zum Rauchverzicht**

Die Weltgesundheitsorganisation WHO und Gesundheitsaktivisten weltweit heben in einer globalen Kampagne, jährlich am 31. Mai, die erzielten Fortschritte im Kampf um eine tabak­freie Welt hervor. Der Weltnichtrauchertag 2021 steht unter dem Motto „[Commit to Quit](https://www.euro.who.int/en/media-centre/events/events/2021/05/world-no-tobacco-day-2021-commit-to-quit)“ (Sag ja zum Rauchverzicht). Ziel ist es, weltweit 100 Millionen Raucher:innen beim Aufhören zu unterstützen.

In Deutschland raucht noch ein Viertel der Bevölkerung, obwohl die Mehrheit der Raucher:innen bereits mehrfach versucht hat, aufzuhören. Das ohnehin hohe Gesundheitsrisiko des Tabakkonsums erhielt durch die Corona-Pandemie noch mehr Brisanz. Denn vom Rauchen geschwächte Lungen und die COVID-19 Erkrankung, die primär die Atemwege befällt, sind eine denkbar schlechte Kombination. Aufhören kann also derzeit doppelt lebensentscheidend sein.

Abb. 1: Aktionsplakat des IFT-Nord zum bundesweiten Nichtraucherschulwettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ im Schuljahr 2021/21

**Schüler:innen aus Sachsen-Anhalt sind „smart“**

Im April beendeten rund 3.000 Schüler:innen aus über 140 Klassen in Sachsen-Anhalt erfolgreich ihre Teilnahme am bundesweiten Nichtraucherschulwettbewerb „Be Smart – Don’t Start“. Klassen aus Sachsen-Anhalt nahmen im Schuljahr 2020/21 bereits zum 15. Mal am Wettbewerb teil, der vom Bildungsministeriums und der IKK gesund plus unterstützt wird. Die Schüler:innen blieben sechs Monate rauchfrei und sagten gemeinschaft­lich „Nein!“ zu (E-)Zigaretten, Tabakerhitzern und (E-)Shishas.

**Schüler:innen aus Sachsen-Anhalt wissen: Nichtrauchen ist auch gut für die Umwelt**

Ein weggeworfener Zigarettenstummel kontaminiert bis zu 40 Liter Grundwasser. Millarden Plastikfilter schwimmen in Flüssen und Meeren und gelangen so in die Nahrungskette von Tier und Mensch. Für Zigaretten­verpackungen werden jährlich viele Hektar Wald gerodet. Für den Anbau von Tabakpflanzen kommt es sogar zur Brand­rodung, um Platz für Plantagen zu schaffen. Geerntete Tabakblätter werden in den Tropen über Holzfeuer getrocknet – dafür werden Bäume im Regenwald gefällt und verbrannt. Tabakbauern spritzen auf ihren Feldern Pestizide, die dann ins Grundwasser sickern. Zudem wird Tabak in Monokulturen angebaut – das laugt die Böden aus. Kurz gesagt: Tabakanbau schädigt die grüne Lunge der Welt massiv und belastet ganze Ökosysteme.

**Ehrung der Gewinnerklassen am 09.07.2021**

Unter dem Motto **#~~ZIGA~~RETTEDIEUMWELT** beschäftigten sich Schüler:innen aus ganz Deutschland neben den gesundheitlichen Folgen des Tabakkonsums auch mit ökologischen Aspekten des Rauchens. Angelehnt an „Be Smart – Don’t Start“ gab es wieder einen landeseigenen Kreativwettbewerb, in diesem Jahr unter der Überschrift „Rauchen und Umwelt“. Die besten Projektideen aus Sachsen-Anhalt werden nach der Bewertung durch eine Fachjury gemeinsam mit allen anderen Gewinnerklassen des Landes am 09.07.2021 geehrt und prämiert.

**Tabakprävention muss früh beginnen**

Die frühe Auseinandersetzung mit gesundheitlichen Folgen und anderen Aspekten des Tabakkonsums trägt dazu bei, den Konsumeinstieg zu verzögern. Studien belegen, je später Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Rauchen experimentieren, desto seltener werden sie im Erwachsenenalter zu Raucher:innen. Die Teilnahme am o.g. Wettbewerb ist deshalb ein wichtiger Baustein zum Erreichen des Landesgesundheitsziels im Bereich „Tabakkonsum“.

**Sachsen-Anhalt atmet auf – Landesweites Fachforum am 17.10.2021**

In Sachsen-Anhalt rauchen mehr Jugendliche und Erwachsene als im Bundesdurchschnitt. Außerdem lebt fast jedes zweite Kind noch immer in einem Raucherhaushalt. Im Auftrag des Landtages hat die Landesstelle für Suchtfragen ein Nichtraucherschutz- und Präventionskonzeptes für Sachsen-Anhalt vorgelegt. Darin enthalten sind 24 Handlungsempfehlungen basierend auf einem Policy-Mix aus verhaltens- und verhältnispräventiven Bausteinen.

In einem landesweiten Fachforum am 17.10.2021 wird die Umsetzung dieses Konzeptes mit Praktiker:innen und Entscheidungsträger:innen aus den Bereichen Gesundheit, Bildung, Familie, Jugend, Politik und Verwaltung diskutiert werden. Wichtige politische Handlungsfelder sind z.B. die Aktualisierung des über 12 Jahre alten Nichtraucherschutzgesetzes in Sachsen-Anhalt und wesentlicher Bundesgesetze.

**Deutschland ist Schlusslicht im europäischen Vergleich**

Im Europavergleich schneidet die deutsche Tabakkontrollpolitik immer noch am schlechtesten ab bei der Umsetzung der WHO-Rahmenkonvention zur Eindämmung des Tabakkonsums. Die wesentlichen Stichworte dazu sind: umfassende Werbeverbote, Steuererhöh­ungen und Einschränkung der Zugriffsnähe bzw. Verfügbarkeit von Rauchprodukten.

**Fazit:** Auch wenn die Tabakprävention der letzten Jahrzehnte bereits viele Erfolge zu verzeichnen hat, bleibt auf allen Ebenen noch viel zu tun.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rückfragen an:**  Helga Meeßen-Hühne  Leitung LS-LSA  T: 03 91/543 38 18 E: [info@ls-suchtfragen-lsa.de](mailto:info@ls-suchtfragen-lsa.de) W: [www.ls-suchtfragen-lsa.de](http://www.ls-suchtfragen-lsa.de) | Nichtraucherschutz- und Präventionskonzept für Sachsen-Anhalt <https://www.ls-suchtfragen-lsa.de/wp-content/uploads/2021/01/Konzept_fin_LT_.pdf>  Link zur „Be Smart“-Projektseite für Sachsen-Anhalt  [www.ls-suchtfragen-lsa.de/projekte/be-smart-dont-start-schulwettbewerb-zur-foerderung-des-nichtrauchens/](http://www.ls-suchtfragen-lsa.de/projekte/be-smart-dont-start-schulwettbewerb-zur-foerderung-des-nichtrauchens/)  Link zur „Be Smart“-Projektseite deutschlandweit des IFT-Nord:  [www.besmart.info](http://www.besmart.info) |

**Regionale Aktivitäten und Aktionen in Sachsen-Anhalt zum Weltnichtrauchertag**

* Fachstelle für Suchtprävention Landkreis Börde – Martin Engelhard-Oxe
* Aktion in Kooperation mit Bereich Kinder- und Jugendarbeit Hohe Börde und SSA Wartbergschule Niederndodeleben
* 26./27./31.05.2021: Kippensammelaktion mit Jugendlichen an 3 Nachmittagen in 3 Orten der Gemeinde Hohe Börde
* Auseinandersetzung mit den Thema Tabak – Umwelt – Gesundheit
* 01.06.2021: Tabak und Jugendschutz -> Gestaltung von Plakatwänden, die in der Schule ausgestellt werden (+ durchsichtiges "Kippen-Raucherbein")
* Fachstelle für Suchtprävention Saalekreis – Claudia Hammer
* 31.05.2021, 10.00-11.30 Uhr: kostenfreie Onlineveranstaltung „Tabakprävention: die globale Dimension“ gemeinsam mit unfairtobacco BLUE 21 e.V.
* Einzelheiten: <https://www.awo-halle-merseburg.de/weltnichtrauchertag-2021/>
* Fachstelle für Suchtprävention Halle (Saale) – Angelika Frenzel & Felix Heiden
* 31.05.2021 und 03.06.2021: Einsatz der Wanderausstellung "Rauchfrei" an der Sekundarschule Süd in Halle. Option für Schulen und öffentliche Institutionen die Wanderausstellung innerhalb der Stadt Halle kostenfrei auszuleihen: <https://drobs-halle.de/praevention/aktuelles-aus-der-fachstelle/>
* In der Woche ab 31.05.2021 können Menschen, die Nichtraucher:innen werden wollen, in der Fachstelle Halle ein kostenloses Rauchstopp-Paket abholen.
* Kontakt: <https://drobs-halle.de/praevention/>
* Fachstellen für Suchtprävention Landkreis Harz – Madeleine Ramme & Thomas Leubner
* Durchführung eines Kreativwettbewerbs mit einer Sekundarschule im Landkreis Harz zum Thema "Rauchen/ Tabakproduktion - Belastet nicht nur dich sondern auch deine Umwelt". Eine Ausstellung ist geplant.

**Kontaktdaten der Fachstellen für Suchtprävention:**

<https://www.ls-suchtfragen-lsa.de/wp-content/uploads/2021/05/Fachstellen_SP_LKrs_Karte_mOSL_hoch_2021_04-28.pdf>